



Tages-Wanderung / Kunst-Pilgern

**mit dem Künstlerduo Gerda Steiner & Jörg Lenzlinger
ins Kloster Schönthal, Langenbruck, wo der «Eilige Geist» zur Ruhe kommt**

Veranstaltung zur Dienstraum-Ausstellung «Altar des Eiligen Geistes» am Bahnhof Olten
und zur Totalinstallation «Der Eilige Geist kommt zur Ruhe» im und um das Kloster Schönthal
mit Ausstellungsbesuch und Brot-Backen am Zielort der Pilger-Route

Samstag, 5. Oktober 2024, 8.45 Uhr bis ca. 19 Uhr

Treffpunkt 8.45 Uhr, Bahnhof Olten beim Dienstraum auf Gleis 7 (oder 9.30 Uhr Ifenthal, Kirche)
Anmelden bis Donnerstag Mittag wegen Bus-Reservation > info@kunstmuseumolten.ch / 062 212 86 76
Nur bei guter Witterung!

Auf Einladung der SBB bespielt das Kunstmuseum Olten einen ehemaligen Dienstraum auf dem Perron 7 neben dem legendären Bahnhofsbuffet Olten mit zeitgenössischer Kunst. Die 24. Intervention hat das Künstlerduo Gerda Steiner & Jörg Lenzlinger gestaltet. Sie deklarieren den Dienstraum mit dem «Altar des Eiligen Geistes» zur «Wegmarke» auf einem wiederbelebten alten Pilgerweg, der zu ihrer Ausstellung «Der Eilige Geist kommt zur Ruhe» im ehem. Kloster Schönthal bei Langenbruck BL führt.

Die unter Beteiligung vieler unterschiedlicher Menschen entstandene «Totalinstallation» widmet sich der wechsellvollen Geschichte und der Magie dieses Kraftortes zwischen Jurahügeln. Damit stösst das Künstlerduo eine Reflexion über hochaktuelle gesellschaftliche Themen an wie Entschleunigung, Ökologie, kollektive Lebens- und Arbeitsmodelle oder Achtsamkeit. Versinnbildlicht durch die Verwandlung von Teig zu Brot, rücken Transformationsprozesse diverser Art in den Fokus, die von den Besucher:innen (so sie Teig im Gepäck haben) selbst nachvollzogen werden können.

Am Samstag, 5. Oktober, machen wir uns, kurz vor dem Projektende am 3. November, zu Fuss auf den Weg ins Schönthal, ganz im Sinne der Entschleunigung – auf dass der Eilige Geist zur Ruhe komme! KOMMT MIT!

Wir treffen uns um 8.45 Uhr beim «Altar des Eiligen Geistes» im Bahnhof Olten, einer der meistfrequentierten SBB-Drehscheiben der Schweiz. Von hier geht's mit dem Bus zur Kirche Ifenthal auf dem Hauenstein, wo unsere Wanderung über die wildromantischen Jurahügel beginnt. Sie führt durch lauschige Täler und Herbstwälder, über Weiden und Hügelkuppen mit fantastischer Aussicht. Via Challhöchi, Belchen und Chilchzimmersattel erreichen wir Schönthal voraussichtlich um ca. 15 Uhr (Die reine Wanderzeit beträgt ca. 3.5 Stunden, die Strecke ist ca. 9 km lang).

Am Ziel unserer Pilger-Wanderung stärken wir uns bei Kaffee, Tee und Kuchen und besuchen gemeinsam mit dem Künstlerduo Steiner&Lenzlinger die Ausstellung in der einstigen Klosterkirche. Wer mag und einen Teig dabei hat, kann in den Altar-Öfen der Ausstellung ein Brot oder den Sonntags-Zopf backen. Zu Fuss geht's dann in ca. 20 Minuten auf dem von mehreren Kunst-Installationen gesäumten Weg weiter ins benachbarte Dorf Langenbruck, von wo aus wir mit Bus und Zug nach Olten zurückreisen.

Programm / Route:

- Treffpunkt 8.45 Uhr, Bahnhof Olten beim Dienstraum auf Gleis 7; 9.07 Uhr Abfahrt ab Bus-Station Kante C3 mit Bus B506 Richtung Wisen bis Ifenthal Kirche (Ankunft 9.30 Uhr)
- Wanderung ab Ifenthal auf einem alten Pilgerweg ins Schönthal durch die traumhaft schöne Juralandschaft via Challhöchi, Belchen, Chilchzimmersattel (ohne Pausen ca. 3.5 h, 9 km, 400 m Aufstieg, 370 m Abstieg), unterwegs Picknick aus dem Rucksack
- ca. 15–17.30 Uhr Ankunft im Kloster Schönthal, Ausstellungsbesuch «Der Eilige Geist kommt zur Ruhe» mit den Künstler:innen, Kaffee/Kuchen und Brot-Backen (eigenen Teig mitbringen!)
- Spaziergang nach Langenbruck entlang von Aussenstationen des Projekts (ca. 20 min)
- Rückreise ab Langenbruck Dorf mit Bus und Eisenbahn via Balsthal und Oensingen nach Olten (46 min, z.B. 18.16 Uhr ab Langenbruck, 18.57 Uhr Olten an)
- Geplante Ankunft in Olten um 19 Uhr

Ausrüstung:

- Wanderkleidung, Regenjacke, Wanderschuhe, ggf. Sonnenschutz
- Rucksack mit Picknick, ausreichend Getränk, ev. Picknickdecke
- Brot-Teig

Organisatorisches:

- Wir bitten um Anmeldung bis Donnerstag Mittag wegen Bus-Reservation.
- Die Wanderung findet nur bei schönem Wetter statt. Wir informieren am Freitag Nachmittag auf unserer Website www.kunstmuseumolten.ch über die Durchführung.
- ÖV-Tickets bitte selber lösen! Wir machen nur eine Platzreservation im Postauto.
- Unkostenbeitrag für Kaffee/Kuchen & Ausstellungseintritt: 15 CHF (bitte vor Ort bar bezahlen)

Informationen zum Projekt:

- Website: www.eiligergeist.ch / www.steinerlenzlinger.ch
- Instagram: @eiligergeist_ausstellung
- Podcast im Frida-Magazin: <https://fridamagazin.ch/artikel>
- Publikation im Verlag Lars Müller Publishers, Zürich: www.lars-mueller-publishers.com

Ensemble, c'est tout!

Unserem Jahresmotto «Ensemble, c'est tout!» entsprechend, machen wir 2024 nichts allein. Alle Ausstellungsprojekte entstehen in Zusammenarbeit mit anderen. Damit akzentuieren wir eine Praxis, die wir schon länger pflegen und weiterentwickeln, um die Möglichkeiten eines «offenen Museums» auszuloten.

Mit der Beteiligung am grossangelegten Gemeinschaftsprojekt «Der Eilige Geist kommt zur Ruhe» von Gerda Steiner & Jörg Lenzlinger, das eine ganze Dorfgemeinschaft, viele Menschen aus der Umgebung sowie aus dem In- und Ausland, Vereine, Künstler:innen, Historiker:innen, Bäuer:innen und Gärtner:innen, zwei Museen (Kunsthaus Baselland und Kunstmuseum Olten) sowie Fachpersonen für Oekologie, Pflanzenkunde, Landwirtschaft, Begegnungskultur, Backkunst u.v.m. miteinbezieht, leben wir unserem Motto auf's Schönste nach.

Der «Altar des Eiligen Geistes» im Dienstraum, unserer Dependance mitten im Bahnhof Olten, verankert das Kunstprojekt im institutionellen Kunstsystem aber auch im Herzen der Schweiz, am Kilometer 0 des SBB-Schiennetzes. Mit der gemeinsamen Wanderung von diesem Ort der Eile und Geschäftigkeit ins Schönthal, einem Ort der Stille, Einkehr und Fülle, werden wir selbst Teil des Kunstwerks von Steiner&Lenzlinger.